

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung
des **Ortsgemeinderates Staudernheim**

vom **06.11.2019**

Sitzungsort: Gemeindehaus Staudernheim, Mainzer Straße 16

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 21:37 Uhr

Anwesend sind:

Erster Beigeordneter Michael Kurz

Beigeordneter Franz Reiß*

(* ohne Ratsmandat)

Ratsmitglieder:

Philipp Geib

Karl-Heinz Grimm

Patricia Jung

Andrea Kehrein

Martin Kehrein

Dennis Martini

Prof. Dr. Werner Ott

Thilo Welsch

Michaela Dahl

Heinz-Günter Großarth

Felix Kehl

Ralf Regneri

Christian Reichmann

Sven Schäfer

Mario Wilhelm

Dr. Felix Welker

Es fehlen:

Ortsbürgermeister Rolf Kehl

Schriftführer:

Christoph Müller

außerdem anwesend:

15 Besucher

Presse:

Herr Wilhelm Mayer

Tagesordnung:

A) Öffentlicher Teil

1. Einwohnerfragestunde
2. Informationen durch Herrn Massing (stv. Werkleiter Verbandsgemeindewerke) zur Verlegung von Kanal- und Wasseranschlüssen
3. Einrichtung einer Tempo-30-Zone
4. Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs für die Gemeindestraße „Am Ursberg“
5. Änderung der Parksituation (Beschilderung) am Gemeindehaus
6. Annahme von Spenden, Dorffest 2019
7. Annahme von Spenden, Küche Kindergarten Staudernheim
8. Mitteilungen und Anfragen

B) Nicht öffentlicher Teil

1. Personalangelegenheiten
2. Grundstücksangelegenheiten
3. Mitteilungen und Anfragen

Staudernheim, 06.11.2019

Zu der öffentlichen und nicht öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Staudernheim wurde mit Einladung vom 31.10.2019 unter Bekanntgabe der Tagesordnung form- und fristgerecht eingeladen. Die öffentliche Bekanntmachung der Tagesordnung erfolgte im Amtsblatt Nr. 44 am 31.10.2019.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden, eröffnet die Sitzung, stellt Beschlussfähigkeit fest.

Der Vorsitzende informiert, dass Ortsbürgermeister Rolf Kehl erkrankt ist und derzeit an einer Rehabilitationsmaßnahme teilnimmt.

Einwände gegen das Protokoll der letzten Sitzung werden nicht erhoben.

Ratsmitglied Geib beantragt die Zulassung von Fragen zum Tagesordnungspunkt 2 durch die anwesenden Besucher. Seitens des Ortsgemeinderates werden keine Einwände erhoben.

Folgendes wird nun beraten und beschlossen:

A) Öffentlicher Teil

TOP 1 - Einwohnerfragestunde

Frau Ott-Haas bittet um Information darüber, aus welchen Grund der mittlerweile fertiggestellte Parkplatz hinter der Grundschule vom Kindergartenpersonal noch nicht genutzt werde. Ratsmitglied Dr. Welker informiert, dass insbesondere die Installation einer Beleuchtung noch anstehe.

Frau Ott-Haas fragt nach dem Sachstand der Homepage. Der Vorsitzende gibt an, dass die Aktualisierung der Homepage aktuell vorgenommen werde.

Weiterhin wird der Sachstand bzgl. der großen Engelsfigur auf dem alten Friedhof erfragt. Ratsmitglied Reichmann informiert, dass bei einer Begehung festgelegt wurde, dass die Thematik in der nächsten Bauausschusssitzung beraten wird. Eine abschließende Entscheidung soll im Gemeinderat getroffen werden.

Doris Dahl fragt an, ob und wann eine Waldbegehung durchgeführt werde. Michael Kurz teilt mit, dass eine Waldbegehung stattfinde und der Termin noch bekanntgegeben werde.

TOP 2 - Informationen durch Herrn Massing (stv. Werkleiter Verbandsgemeindewerke) zur Verlegung von Kanal- und Wasseranschlüssen

Der Vorsitzende übergibt das Wort an den stellv. Werkleiter Jörg Massing. Herr Massing informiert über den Planungsstand sowie den vorgesehenen Ablauf der anstehenden Maßnahmen zur Verlegung der Kanal- und Wasseranschlüsse. Die Maßnahmen sollen vor dem geplanten Ausbau der Asphaltdecke durch den Landesbetrieb Mobilität ausgeführt werden. Herr Massing erläutert die vorgesehenen Bauabschnitte. Die Abstimmung der erforderlichen Maßnahmen soll mit den einzelnen Anliegern jeweils vor Ort erörtert werden.

Ratsmitglied Dr. Welker erkundigt sich nach der Möglichkeit eines barrierefreien Ausbaus im Rahmen der anstehenden Baumaßnahmen. Jörg Massing informiert über die genaue Lage der Maßnahme und Zuständigkeit entsprechend der Straßenbaulast. Ratsmitglied Geib fragt an, ob eine Auftragsverweiterung durch die Ortsgemeinde möglich sei. Herr Massing informiert, dass ggf. Maßnahmen mit dem Landesbetrieb Mobilität abgestimmt werden können.

Philipp Geib teilt mit, dass er eine „Anlieger frei“ Verkehrsregelung für die Mainzer Str. für den Zeitraum der Baumaßnahmen beantragen werde. Weiterhin soll eine Überprüfung der Arbeitsstelle nach den Vorgaben der ASR (Technische Regeln für Arbeitsstätten) erfolgen.

Ratsmitglied Dr. Welker schlägt vor, dass die betroffenen Anwohner angeschrieben und entsprechend über die Maßnahmen informiert werden.

Herr Massing gibt an, dass der Bauabschnitt „Am Roßmarkt“ zum Ende der Gesamtmaßnahme sowie die Baumgartenstr. im 1. Bauabschnitt ab Januar 2020 ausgeführt werden soll.

Beigeordneter Seiß bittet darum, dass eine schriftliche Information mit Kostenschätzung den Anliegern zugestellt wird.

Ratsmitglied Kehrein fragt an, ob der Bauzeitenplan der Ortsgemeinde zur Verfügung gestellt werden kann.

Zuschauerin Frau Ott-Haas bittet um Information, ob mit einer Kostenumlegung ähnlich der wiederkehrenden Ausbaubeiträge zu rechnen sei. Herr Massing informiert entsprechend.

Dr. Welker fragt an, wie die erforderliche Dichte des Asphalttes aufgrund der Durchführung in der Winterzeit hergestellt werden kann. Herr Massing informiert, dass die Asphaltarbeiten lediglich in den hierfür vorgesehenen Temperaturbereichen ausgeführt werden können.

Der Vorsitzende teilt mit, dass weitere Detailfragen ebenso wie Verkehrsfragen im Bauausschuss behandelt werden.

TOP 3 - Einrichtung einer Tempo-30-Zone

Der Ortsgemeinderat Staudernheim beschließt auf der Grundlage des § 45 Abs. 1c der Straßenverkehrs-Ordnung vom 6. März 2013 (BGBl. I S. 367), die zuletzt durch Artikel 4a der Verordnung vom 6. Juni 2019 (BGBl. I S. 756) geändert worden ist, die Errichtung einer Tempo 30- Zone gemäß Verkehrszeichenplan 1 und 2.

Die Materialkosten belaufen sich auf insgesamt 1.182,87 EUR inkl. MwSt. für 9 Standorte (pro Verkehrszeichen = 43,93 EUR, pro Rohrahmen 87,50 EUR). Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltstelle 54101.52330000.

Abstimmung: einstimmig Ja

TOP 4 - Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs für die Gemeindestraße „Am Ursberg“

Der Ortsgemeinderat Staudernheim beschließt auf der Grundlage des § 45 Abs. 1b der Straßenverkehrs-Ordnung vom 6. März 2013 (BGBl. I S. 367), die zuletzt durch Artikel 4a der Verordnung vom 6. Juni 2019 (BGBl. I S. 756) geändert worden ist, die Einrichtung eines verkehrsberuhigten Bereichs für die Gemeindestraße „Am Ursberg“ gemäß Verkehrszeichenplan (siehe Anlage).

Die Materialkosten belaufen sich auf insgesamt 284,34 EUR inkl. MwSt. (Verkehrszeichen = 144,61 EUR, Rohrahmen 139,73 EUR). Die Finanzierung erfolgt über die Haushaltstelle 54101.52330000.

Abstimmung: einstimmig Ja

TOP 5 - Änderung der Parksituation (Beschilderung) am Gemeindehaus

Dem Ortsgemeinderat Staudernheim liegt eine Beschlussvorlage zur verkehrsrechtlichen Beschränkung nach Fahrzeugart, Dauer des Parkvorganges sowie Zeitangaben mit Beschränkung auf Wochentage für die Verkehrsflächen vor dem Gemeindehaus in der Mainzer Str. 16 sowie Odernheimer Str. 22 vor.

	Zeichen 314-50 <u>VzKat</u> (Parkplatz) i. V. m.
	Zeichen 1048-10 <u>VzKat</u> (nur Personenkraftwagen) i. V. M.
	Zeichen 1040-32 <u>VzKat</u> (Parkscheibe 2 Stunden) i. V. m.
	Zeichen 1042-33 <u>VzKat</u> (zeitliche Beschränkung (Mo-Fr 7-12h))

Die Ratsmitglieder Grimm und Dr. Welker bitten um weitere Beratung der Thematik im Bauausschuss. Zu dieser Sitzung soll Malcom Burls sowie die Feuerwehr eingeladen werden. Bis dahin wird kein Beschluss über die Parkraumbewirtschaftung gefasst.

Abstimmung: einstimmig Ja

TOP 6 - Annahme von Spenden, Dorffest 2019

Thomas Porth hat 150,00 EUR für das Dorffest gespendet. Der Ortsgemeinderat ist mit der Annahme der Spende für o.a. Verwendungszweck einverstanden.

Abstimmung: einstimmig Ja

TOP 7 - Annahme von Spenden, Küche Kindergarten Staudernheim

Für o.a. Verwendungszweck wurde eine Spende in Höhe von 6.700,00 Euro durch die Firma KM-Service Sascha Oberst vereinnahmt.

Zwischen dem Empfänger und dem Spender besteht kein besonderes Beziehungsverhältnis. Herr Dr. Welker und Herr Geib kündigen an, sich wegen der im Vorfeld mehrfach geäußerten Bedenken, in der Abstimmung zu enthalten.

Der Ortsgemeinderat ist mit der Annahme der Spende für o.a. Verwendungszweck einverstanden.

Abstimmung: 10 Ja 0 Nein 7 Enthaltungen

TOP 8 - Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende informiert, dass Ermittlungsverfahren in Angelegenheiten des Kindergartens von der Staatsanwaltschaft eingestellt wurden. Für einen Diebstahl in Höhe von 370 EUR kommt die Versicherung auf.

Es wird über die Elternausschusswahl und dessen Neubesetzung berichtet.

Michael Kurz richtet den Dank der Grundschule Staudernheim über die Spende eines Smartboards durch die Ortsgemeinde Staudernheim aus.

Gemeindearbeiter Dahl wird ein Seminar zur Thematik Eichenprozessionsspinner besuchen.

Anmeldung des Brennholzbedarfs können ab sofort beim zuständigen Waldunternehmer Schmitz Waldwirtschaft erfolgen. Zukünftig soll hierzu eine Möglichkeit auf der Homepage geschaffen werden.

Der Vorsitzende teilt mit, dass in der Ortsmitte eine Mitfahrerbank aufgestellt wurde. Er richtet seinen Dank an Frau Dahl und Frau Wittlinger. Über die Spendenannahme soll in einer Ratssitzung beraten und beschlossen werden.

Michaela Dahl informiert über die Veranstaltung „Staudernheimer Dorffrühstück“. Die Veranstaltung findet am 01.12, ab 09.30 Uhr im ev. Gemeindehaus statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Dr. Welker fragt an, ob bereits über die Möglichkeit zur Anlegung von Blumenwiesen auf gemeindlichen Rasenflächen nachgedacht wurde. Weiterhin bittet er um die Prüfung der Ausweisung eines Kiss & Ride Bereiches in der Schulstr. vor der Grundschule Staudernheim. Der Vorsitzende teilt mit, dass beide Punkte im Bauausschuss erörtert werden.

Martin Kehrein bittet um die Bereitstellung von Informationen über die Belegungsentwicklung des Kindergartens sowie der Grundschule für den Sozialausschuss.

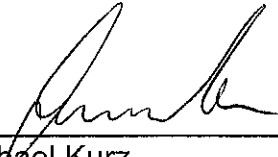
Ratsmitglied Kehrein erinnert an § 41 Abs. 2 GemO wonach der öffentliche Teil der Niederschrift einen Monat nach der Sitzung den Ratsmitgliedern zugehen soll.

Philipp Geib teilt mit, dass aufgrund der Baumaßnahmen der DB Netz AG am Booser Tunnel eine Begehung der angrenzenden Wirtschaftswege durch den Bauausschuss, unter Einbindung der Jagdgenossen sowie Straßenbaubehörde, zur Begutachtung der Schäden sinnvoll erscheint.

Felix Welker bittet um Sachstandinformation zum Hochwasserschutzkonzept.

Ratsmitglied Prof. Dr. Ott verlässt die Sitzung.

Vorsitzender:



Michael Kurz

Schriftführer:



Christoph Müller